

## weber.floor 4655

### Industry ResinBase

#### Zementgebundener Industriebodenausgleich unter Reaktionsharzbeschichtungen von 4 - 15 mm

##### Anwendungsgebiet

- als Grobausgleich unter Reaktionsharzbeschichtungen
- für Schichtdicken von 4 bis 15 mm
- bei hohen Ebenheitsanforderungen

##### Produkteigenschaften

- schnell beschichtbar
- selbstverlaufend
- sehr wirtschaftlich

##### Anwendungsgebiet

In der Industrie als schnell beschichtbarer Ausgleich unter Reaktionsharzbeschichtungen ab 1,0 mm Schichtdicke auf Epoxid – oder Polyurethanharzbasis. Es können sowohl alte als auch neue Beton- und Zementestrichflächen im Innenbereich ausgeglichen werden. Dies sind z. B. mechanisch leicht bis mittel beanspruchte Flächen in der Industrie wie Lagerhallen und Produktionen mit intensivem Staplerverkehr, Schmalgänge in Hochregallagern, sowie Flächen in Parkbauten. Die weitergehende Behandlung dieser Ausgleichsschicht erfolgt mit weber.floor Reaktionsharzen im System. Anwendung im Innenbereich.

##### Produktbeschreibung

**weber.floor 4655** Industry ResinBase ist eine werksmäßig hergestellte, zementgebundene, polymermodifizierte Bodenausgleichsmasse.

##### Produkteigenschaften

**EMICODE EC 1 PLUS: sehr emissionsarm**

selbstverlaufend

sehr gut maschinell verarbeitbar

sehr schnell und wirtschaftlich verarbeitbar mit weber.floor PumpTruck

früh begehbar

schnell beschichtbar

1,0 mm Größtkorn

selbstentlüftend – keine Stachelwalze erforderlich

##### Technische Werte

Wasserbedarf:	ca. 18 bis 20 %
Druckfestigkeit:	> 35 N/mm <sup>2</sup>
Biegezugfestigkeit:	> 7 N/mm <sup>2</sup>
Verarbeitungszeit:	> 10 Min. - < 15 Min. bei 20°C, höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern diese Zeit
Verarbeitungstemperatur (Luft):	> 5°C bis < 30 °C
Verarbeitungstemperatur (Untergrund):	8 bis 25 °C
Baustoffklasse:	A 2 fl s1 - EN 13501-1
Schichtdicke:	4 bis 15 mm
Konsistenz:	240 - 260 mm (Ring: 68/H 35 mm)
Begehbarkeit:	> 1 h < 3 h
Leichte Belastung:	ca. 24 h
Volle Belastung:	nach ca. 7 Tagen
CE Kennzeichen:	CT-C35-F7

##### Qualitätssicherung

**weber.floor 4655** Industry ResinBase unterliegt einer ständigen Gütekontrolle durch Eigenüberwachung nach DIN EN 13813.

## weber.floor 4655

### Industry ResinBase

---

#### Allgemeine Hinweise

---

Vorab erforderlichen Ausgleichsbedarf schätzen, Fertigfußbodenhöhen markieren und vorhandene Bewegungsfugen übernehmen. Im Gefällebereich (maximal 1,5 %) ist das Fließverhalten nur bedingt durch Reduktion der Wasserzugabe einzustellen. Bei konstruktiven Besonderheiten und spezieller Raumgeometrie wie z.B. Mauereinsprünge, Türdurchgänge Scheinfugen anordnen. Bewegungsfugen übernehmen.  
Keine Fremdstoffe beimischen.  
Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern die Verarbeitungszeit.  
Nach der Verarbeitung sollte die Umgebungs- und Untergrundtemperatur eine Woche lang nicht unter 5 °C fallen.  
Relative Luftfeuchtigkeit während der Trocknung max. 70 %.  
Im Zweifelsfall bezüglich Verarbeitung, Untergrund oder konstruktiver Besonderheiten bitte Beratung anfordern.  
Die allgemein anerkannten Regeln des Faches und der Technik, sowie die gültigen nationalen Normen sind zu beachten.

---

#### Besondere Hinweise

---

Schichtdicke der Reaktionsharzbeschichtung > 1 mm.

---

#### Untergründe

---

Beton, Zementestrich im Verbund, **weber.floor 4602** Industry Base-Extra

---

#### Untergrundvorbereitung

---

Der Untergrund muss tragfähig, formbeständig, trocken und frei von Staub und haftungsmindernden Stoffen sein und eine Oberflächenzugfestigkeit von  $\geq 1,5 \text{ N/mm}^2$  aufweisen.

**Anwendungstipp beachten:** „Verfahren zur Oberflächenvorbereitung von Fußböden“.

**Untergrundabhängig weber.floor 4716 Haftgrundierung 1:3** verdünnt mit Wasser in mindestens einem Arbeitsgängen aufbringen. Bei stark saugenden Untergründen ist immer ein mehrmaliger Auftrag erforderlich. Sobald die Haftgrundierung vollständig farblos aufgetrocknet ist, spätestens nach 48 Stunden, Ausgleichsmasse aufbringen.

Bei aufsteigender Kapillarfeuchte oder Dampfdruck aus dem Untergrund zweifache Epoxidharzgrundierung als dampfbremsende Schicht mit z.B. **weber.floor 4712 Grundierung EP sehr emissionsarm** oder **weber.floor 4710 Grundierung EP** und abschließender Quarzsandabstreuerung direkt auf den Untergrund aufbringen.

---

#### Verarbeitung

---

##### Mischen:

Bei manueller Verarbeitung 1 bis 2 Minuten mit einem geeigneten Rührwerkzeug aufmischen. Nach einer Reifezeit von ca. 1 Minute erneut kurz durchmischen.

Maschinell mit einer von Weber zugelassenen Mischpumpe arbeiten. Konsistenz nach jeweils 5t Materialdurchgang mit Fließringtest überwachen.

Zur Sicherstellung optimaler Verarbeitungseigenschaften muss die Gesamtlänge der eingesetzten Pumpschläuche mindestens 40 m betragen. Ein zu hoher Wassergehalt reduziert die Festigkeit, erhöht die Rissgefahr und das Schwinden.

##### Mischwerkzeuge:

Rührwerkzeug mit Rührquirl für Spachtelmassen  
m-tec Duomix 2000, m-tec SMP (Silo-Mischpumpe)  
Mindestschlauchlänge 40 m, im Winter 60 m  
Gerätereinigung im frischen Zustand mit Wasser.

##### Verarbeitung:

Wird das Material gepumpt, sollte die maximale Breite der Arbeitsfläche nicht mehr als 10 bis 12 Meter betragen.

Bei Breitenüberschreitung **weber.floor 4965 Abstellstreifen** setzen.

Material bahnenweise in vorgesehener Schichtdicke schnell an die vorhergehende Bahn anlegen, sodass die Masse zusammenfließen kann, abschließend Oberfläche mit Raket flach abziehen und glätten.

Bei Handverarbeitung Material ausgießen und in der geforderten Schichtdicke mittels Stiftrakel, Kelle, Traufel etc. verteilen. Oberfläche nochmals leicht mit dem Raket im flachen Winkel abziehen.

##### Nachbehandlung:

Frisch eingebaute Flächen vor Zugluft, direkter Sonnen- und Wärmeeinwirkung schützen.

Belüftung nach Erreichen der Begehbarkeit ist notwendig. Zugluft vermeiden.

## weber.floor 4655

### Industry ResinBase

Oberflächenzugfestigkeit  $> 1,5 \text{ N/mm}^2$  wird bei ordnungsgemäßem Einbau sicher erreicht. Bei Verschmutzung wird als zusätzliche Maßnahme z. B. Schleifen oder Kugelstrahlen erforderlich.

Für eine nachfolgende Reaktionsharzbeschichtung ist zu prüfen, ob der Boden mittels Kugelstrahlen oder Schleifen vorzubereiten ist.

#### Belegreife:

Beschichtbar nach ca. 24 Stunden bei  $20^\circ\text{C}$  und 65% relativer Luftfeuchte.

---

#### Verbrauch / Ergiebigkeit

pro mm Schichtdicke : ca.  $1,7 \text{ kg/m}^2$

---

---

#### Verpackungseinheiten

Gebinde	Einheit	VPE / Palette
Foliensack	25 kg	42 Säcke
Silo		
PumpTruck		

---

---

#### Produktdetails

##### Farbtöne:

Hellgrau

##### Wasserbedarf:

max. 5 l / 25 kg

##### Lagerung:

Bei trockener, vor Feuchtigkeit geschützter Lagerung im originalverschlossenen Gebinde ist das Material mindestens 6 Monate lagerfähig.